

Macht mit!

- Beteiligt Euch an den „Fridays-for-Future“-Kundgebungen
- Sprecht mit Freunden, Nachbarn... über das Thema Klimaschutz, motiviert andere zum Mitmachen
- Verteidigt die Schüler*innen gegen unfaire Kritik, z. B. durch Leserbriefe
- Bekundet auch sonst Eure Solidarität
- Sucht das Gespräch in den Schulen
- Überprüft Euren Konsum
- Lasst die Politik wissen was ihr denkt
- Macht bei PARENTS 4 FUTURE aktiv mit!

Kontakt

email aachen@parentsforfuture.de
website aachen.parentsforfuture.de

Stammtisch

Wir treffen uns an jedem zweiten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr im Restaurant „Pfannenzauber“ in Aachen.

Kundgebungen

finden in Aachen oft am 1. und 3. Freitag im Monat ab 10 Uhr am Elisenbrunnen statt. Bitte schaut auch hier:

<https://www.facebook.com/FridaysForFutureAC>

Macht mit!

- Beteiligt Euch bei den „Fridays-for-Future“-Kundgebungen
- Sprecht mit Freunden, Nachbarn... über das Thema Klimaschutz, motiviert andere zum Mitmachen
- Verteidigt die Schüler*innen gegen unfaire Kritik, z. B. durch Leserbriefe
- Bekundet auch sonst Eure Solidarität
- Sucht das Gespräch in den Schulen
- Überprüft Euren Konsum
- Lasst die Politik wissen was ihr denkt
- Macht bei PARENTS 4 FUTURE aktiv mit!

Kontakt

email aachen@parentsforfuture.de
website aachen.parentsforfuture.de

Stammtisch

Wir treffen uns an jedem zweiten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr im Restaurant „Pfannenzauber“ in Aachen.

Kundgebungen

finden in Aachen oft am 1. und 3. Freitag im Monat ab 10 Uhr am Elisenbrunnen statt. Bitte schaut auch hier:

<https://www.facebook.com/FridaysForFutureAC>

Engagement ist keine Frage des Alters



Wir unterstützen die Schüler*innen

Engagement ist keine Frage des Alters



Wir unterstützen die Schüler*innen

***Niemand kann mehr sagen:
„Wir wussten von nichts!“***

Die aktuelle, weltweite Bewegung von Jugendlichen für den Klimaschutz will ihre und auch unsere Zukunft schützen. Was unsere Kinder uns heute sagen, ist nichts anderes als das, wovon uns die Wissenschaft bereits seit vielen Jahren warnt.

Wir haben keine Zeit mehr zu verlieren. Der Klimawandel ist keine abstrakte Bedrohung mehr. Er ist eine existenzielle Krise, deren Auswirkungen wir bereits zu spüren bekommen.

195 Staaten haben im Pariser Klimaabkommen eine Übereinkunft getroffen und einigten sich auf gemeinsame Ziele, um die Treibhausgasemissionen zu senken. Auch Deutschland hat den Vertrag unterschrieben, aber diese Ziele weit verfehlt. Jetzt streiken Schüler*innen in mehr als 150 Staaten, um die Einhaltung des Vertrags durchzusetzen.

**Die Schüler*innen brechen Regeln,
weil die Staaten Verträge brechen!**

***Niemand kann mehr sagen:
„Wir wussten von nichts!“***

Die aktuelle, weltweite Bewegung von Jugendlichen für den Klimaschutz will ihre und auch unsere Zukunft schützen. Was unsere Kinder uns heute sagen, ist nichts anderes als das, wovon uns die Wissenschaft bereits seit vielen Jahren warnt.

Wir haben keine Zeit mehr zu verlieren. Der Klimawandel ist keine abstrakte Bedrohung mehr. Er ist eine existenzielle Krise, deren Auswirkungen wir bereits zu spüren bekommen.

195 Staaten haben im Pariser Klimaabkommen eine Übereinkunft getroffen und einigten sich auf gemeinsame Ziele, um die Treibhausgasemissionen zu senken. Auch Deutschland hat den Vertrag unterschrieben, aber diese Ziele weit verfehlt. Jetzt streiken Schüler*innen in mehr als 150 Staaten, um die Einhaltung des Vertrags durchzusetzen.

**Die Schüler*innen brechen Regeln,
weil die Staaten Verträge brechen!**

Wer sind wir?

Wir sind Bürgerinnen und Bürger, Eltern, Großeltern, interessierte Menschen, die sich um die Zukunft der nächsten Generationen sorgen.

Was tun wir?

Wir unterstützen die streikenden Schüler*innen von „Fridays for Future“.

Wir stehen real und symbolisch hinter den Jugendlichen, bei Demonstrationen gehen wir mit unserem Banner hinter den Schüler*innen.

Wir möchten Anlaufstelle für Eltern sein, die ihre Kinder unterstützen möchten und/oder unsicher sind, wie sie mit „Fridays for Future“ umgehen sollen.

Wir möchten alle Erwachsenen ermutigen, Solidarität mit den Schüler*innen zu zeigen.

Wer sind wir?

Wir sind Bürgerinnen und Bürger, Eltern, Großeltern, interessierte Menschen, die sich um die Zukunft der nächsten Generationen sorgen.

Was tun wir?

Wir unterstützen die streikenden Schüler*innen von „Fridays for Future“.

Wir stehen real und symbolisch hinter den Jugendlichen, bei Demonstrationen gehen wir mit unserem Banner hinter den Schüler*innen.

Wir möchten Anlaufstelle für Eltern sein, die ihre Kinder unterstützen möchten und/oder unsicher sind, wie sie mit „Fridays for Future“ umgehen sollen.

Wir möchten alle Erwachsenen ermutigen, Solidarität mit den Schüler*innen zu zeigen.